

Buch Kap. 6.6 – Differentialgleichung vom Typ $F(x, y', y'') = 0$

Mit der Substitution $v := y'$ ergibt sich mit

$$F(x, v, v') = 0 \quad (3)$$

eine Differentialgleichung 1. Ordnung für die Funktion v . Ist $v = \Psi(x, C)$ die allgemeine Lösung der Differentialgleichung (3), so erhält man mit

$$y(x) = \int \Psi(x, C) dx + C_1, \quad C, C_1 \in \mathbb{R} \quad (4)$$

die allgemeine Lösung der ursprünglichen Differentialgleichung 2. Ordnung.

Beispiel: Für $y'' = 5y' \ln x$, $x > 0$ ergibt sich

$$y(x) = C_1 \int x^{5x} e^{-5x} dx + C_2$$

eine Lösung der Differentialgleichung 2. Ordnung.

Buch Kap. 6.6 – Differentialgleichung vom Typ $F(y, y', y'') = 0$

Mit

$$v(y) := y'$$

erhält man aus der Kettenregel

$$y'' = \frac{d}{dx} v(y) = \frac{dv}{dy} \frac{dy}{dx} = v'(y)y' = v'(y)v(y).$$

Damit erhält man statt der ursprünglichen Differentialgleichung 2. Ordnung die Differentialgleichung 1. Ordnung

$$F(y, v, v'v) = 0 \tag{5}$$

für v . Ist $v = \Psi(y, C)$ die allgemeine Lösung der Differentialgleichung (5), so ergibt sich aufgrund des Ansatzes $v(y) = y'$ mit

$$y' = \Psi(y, C)$$

eine Differentialgleichung mit trennbaren Veränderlichen für y mit der allgemeinen impliziten Lösung

$$\int_{y_0}^y \frac{d\zeta}{\Psi(\zeta, C)} = x + C_1, \quad C, C_1 \in \mathbb{R}.$$

Buch Kap. 6.6 – Bsp Lösung durch Transformationen

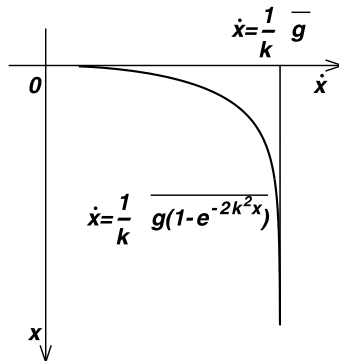


Abbildung 6.7: Fallgeschwindigkeit \dot{x} eines Fallschirmspringers in Abhängigkeit vom zurückgelegten Weg x

Buch Kap. 6.6 – Ähnlichkeits-DGLen

a) Differentialgleichungen der Form $y' = \phi\left(\frac{y}{x}\right)$:

Substitution liefert DGL mit getrennten Variablen. Fordere ϕ stetig und $x \neq 0$.

$$u = \frac{y}{x} \quad \rightarrow \quad y = x u \quad \rightarrow \quad y' = u + x u' = \phi(u)$$

$$x u' = \phi(u) - u \quad \rightarrow \quad u' = \frac{\phi(u) - u}{x} .$$

Damit

$$\frac{du}{\phi(u) - u} = \frac{dx}{x} \quad \text{bzw.} \quad \int \frac{du}{\phi(u) - u} = \ln|x| + C .$$

b) Differentialgleichungen der Form $y' = \phi(ax + by + c)$, $b \neq 0$:

Substitution $z = ax + by + c$ und $z' = a + by'$ ergibt

$$y' = \frac{z' - a}{b} = \phi(z)$$

und damit

$$z' = a + b\phi(z) ,$$

also eine DGL mit getrennten Variablen.

Buch Kap. 6.7 – DGL Systeme erster Ordnung

Satz 6.2: Die Elemente der Matrix $A(x)$, also die Funktionen $a_{ij}(x)$ und die Komponenten von $g(x)$ seien stetig im Intervall $[a, b]$.

Dann hat das System $y' = A(x)y + g(x)$ mindestens eine Lösung.

Sei $x_0 \in [a, b]$ und $(y_{01}, y_{02}, \dots, y_{0n})^T$ beliebig vorgegeben. Dann hat das Anfangswertproblem

$$y' = A(x)y + g, \quad y(x_0) = y_0,$$

genau eine Lösung auf ganz $[a, b]$.

Buch Kap. 6.7 – Homogene Systeme

Satz 6.3: Sind die Elemente der Matrix $A(x)$, also die Funktionen $a_{ij}(x)$, in $[a, b]$ stetig, dann besitzt das homogene System

$$y' = A(x) y$$

auf $[a, b]$ genau n linear unabhängige Lösungen.

Definition: Ein solches System y_1, \dots, y_n von linear unabhängigen Lösungen heißt *Fundamentalsystem* und jedes y_i *Fundamentallösung*.

Buch Kap. 6.7 – Wronski Determinante

Definition 6.2: Bezeichnen y_1, y_2, \dots, y_n Lösungen des Systems

$$y' = A(x)y$$

und bezeichne $Y(x)$ die Matrix mit Spalten $y_i, i = 1, \dots, n$. Dann heißt

$$W(x) := \det Y(x)$$

WRONSKI—Determinante.

Buch Kap. 6.7 – Wronski Test

Satz 6.4: Seien y_1, y_2, \dots, y_n Lösungen von

$$y' = A(x) y$$

auf dem Intervall $[a, b]$. Sind die Elemente von $A(x)$ auf $[a, b]$ stetig, so gilt

- a) $W(x) \equiv 0$ oder $W(x) \neq 0$ für alle $x \in [a, b]$.
- b) Die Lösungen y_1, y_2, \dots, y_n bilden ein Fundamentalsystem auf $[a, b]$ genau dann, wenn $W(x) \neq 0$ ist.

Buch Kap. 6.7 – Lösungsmenge homogener Systeme

Satz 6.5: Durch y_1, y_2, \dots, y_n sei auf $[a, b]$ ein Fundamentalsystem von $y' = A(x)y$ gegeben. Dann lässt sich jede Lösung y auf $[a, b]$ in der Form

$$y = c_1 y_1 + c_2 y_2 + \dots + c_n y_n$$

darstellen, wobei c_1, c_2, \dots, c_n Konstanten sind, die reell oder komplex sein können. y in dieser Form heißt auch allgemeine Lösung des homogenen Differentialgleichungssystems

$$y' = A(x)y.$$

Buch Kap. 6.7 – DGLsysteme erster Ordnung – Lösungsstruktur

Satz 6.8: Sei y_p irgendeine Lösung des inhomogenen linearen Systems $y' = A(x)y + g$ und sei y_1, y_2, \dots, y_n ein Fundamentalsystem und damit $y_h = c_1 y_1 + \dots + c_n y_n$ die allgemeine Lösung des homogenen linearen Differentialgleichungssystems $y' = A(x)y$.

Dann hat jede Lösung des inhomogenen linearen Systems die Form

$$y = y_p + c_1 y_1 + c_2 y_2 + \dots + c_n y_n = y_p + y_h$$

mit Konstanten c_1, c_2, \dots, c_n , die reell oder komplex sein können.

Buch Kap. 6.7 – Variation der Konstanten

Satz 6.9: Durch y_1, y_2, \dots, y_n sei ein Fundamentalsystem von $y' = A(x)y$ auf $[a, b]$ gegeben. Weiterhin sei

$$Y(x) := [y_1 \ y_2 \ \dots \ y_n].$$

Sind die Koordinaten von g stetig in $[a, b]$, so ist

$$y_p(x) = Y(x) \cdot c(x)$$

eine partikuläre Lösung des inhomogenen Systems

$$y' = A(x)y + g.$$

Dabei gilt $c(x) = \int c'(x) dx$ und $c'(x) = (c'_1(x), \dots, c'_n(x))^T$ ist Lösung des linearen Gleichungssystems

$$Y(x) \cdot c'(x) = g.$$